



Gesuch um Dienstverschiebung

Berufliche oder private Gründe

Verwenden Sie dieses Formular, wenn Sie einer Einsatzpflicht oder einem bereits aufgegebenen Einsatz aus einem der folgenden Gründe nicht nachkommen können:

- Sie würden wegen des Einsatzes Ihren **Arbeitsplatz verlieren**.
- Sie sind vorübergehend aus **gesundheitlichen Gründen** nicht in der Lage, einen Einsatz zu leisten.
- Das Leisten eines Einsatzes würde für Sie, Ihre engsten Angehörigen oder Ihren Arbeitgeber eine **ausserordentliche Härte** bedeuten.

Bitte beachten Sie:

- Senden Sie das Gesuch um Dienstverschiebung inkl. Beweismittel **umgehend** an Ihr Regionalzentrum zur Prüfung.
- Bis zum Entscheid über Ihr Dienstverschiebungsgesuch gelten die gesetzlichen Verpflichtungen weiter. Das heisst, Sie müssen bei ausstehender Einsatzpflicht nach geeigneten Einsatzmöglichkeiten suchen resp. einem bestehendem Aufgebot zu einem Einsatz Folge leisten.
- Eine Dienstverschiebung wird in der Regel nur für ein Jahr gewährt, da Sie während eines Jahres genügend Zeit haben, sich zu organisieren und zu disponieren, so dass der verschobene Einsatz im Folgejahr nachgeholt werden kann.
- Auskunft über Ihre jeweiligen Einsatzpflichten erhalten Sie unter mein E-ZIVI im Dienstleistungsportal des Zivildienstes auf www.zivi.admin.ch.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie für jedes Jahr, in dem Sie nicht mindestens 26 anrechenbare Dienstage leisten und eine Einsatzpflicht haben, Wehrpflichtersatz bezahlen müssen. Dieser wird Ihnen nach dem Leisten sämtlicher verfügbaren Dienstage zurückerstattet. Mit der Bezahlung von Wehrpflichtersatz ist eine Einsatzpflicht nicht abgegolten. Dienstverschiebungen müssen in jedem Fall nachgeholt werden.

Bitte wenden.

1. Gesuchsteller

ZDP-Nr. _____

Name _____

Vorname _____

Strasse / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

2. Dienstverschiebung eines aufgebotenen Einsatzes oder einer Einsatzpflicht

Bitte machen Sie bei der von Ihnen gewünschten Verschiebungsart Ihre Angaben (a oder b).

a. Aufgebotener Einsatz

von _____

bis _____

EiB-Nr. _____

EiB-Name _____

Pflichtenheft-Nr. _____

Pflichtenheft-Name _____

Neue Einsatzdaten

von _____ bis _____

Die entsprechende Einsatzvereinbarung liegt bei.

Die Einsatzvereinbarung reiche ich ein bis: _____

b. Einsatzpflicht

Ersteinsatz 26 / 54 Dienstage

Betrifft Kalenderjahr _____

Langer Einsatz

Zu absolvieren bis _____

Einsatz jährlich

Betrifft Kalenderjahr _____

Die Einsatzpflicht wird nachgeholt im Zeitraum

von _____ bis _____

Die entsprechende Einsatzvereinbarung liegt bei.

Die Einsatzvereinbarung reiche ich ein bis _____

3. Grund für die gewünschte Dienstverschiebung

Dienstverschiebungsgrund

Drohender Verlust des Arbeitsplatzes

Der Arbeitgeber muss Ihnen die Einsätze ermöglichen. Eine Kündigung eines Arbeitsverhältnisses ist missbräuchlich, wenn der Arbeitgeber sie ausspricht, weil Sie Zivildienst leisten.

Erforderliche Beweismittel

Schreiben des Arbeitgebers

Gesundheitliche Einschränkungen

Die gesundheitlichen Gründe, die Sie am Leisten eines Zivildienstesatzes hindern, müssen Sie mit einem Arztzeugnis belegen. Beachten Sie, dass es sehr unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten im Zivildienst gibt und eine gesundheitliche Einschränkung daher das Leisten eines Einsatzes nicht prinzipiell verunmöglicht.

Arztzeugnis

Ausserordentliche Härte

Unter einer ausserordentlichen Härte versteht man eine eigentliche Notlage. Aus den Beweismitteln muss ersichtlich sein, weshalb sich für Sie, Ihre Angehörigen oder Ihren Arbeitgeber aufgrund des Leistens von Zivildienst eine eigentliche Notlage ergeben würde.

Die mögliche Notlage als Konsequenz des Leistens von Zivildienst ist klar aufzuzeigen und zu belegen.

4. Detaillierte Begründung Ihres Gesuchs

Ausführliche Begründung in separatem Schreiben liegt diesem Gesuch bei.

5. Beilagen

Die erforderlichen Beweismittel gemäss Punkt 3 liegen bei.

Folgende zusätzlichen Unterlagen liegen bei _____

6. Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Gesuchsteller